



Spazierwanderung Paderborn: Drei-Seen-Weg bei Schloß Neuhaus

regionaler Wanderweg



Habichtsee - © Karl Heinz Schäfer, Tourist Information Paderborn / Verkehrsverein Paderborn e.V.



Tourdaten:

leicht
Schwierigkeit

6,7 km
Distanz

1 h 30 min
Dauer

60 m
Höhenmeter
(aufsteigend)

60 m
Höhenmeter
(absteigend)

128 m
Höchster Punkt

111 m
Niedrigster Punkt

Bewertungen:

★★★★☆ Panorama

Adresse:

33104 Paderborn

Autor:

Karl Heinz Schäfer

Organisation:

Tourist Information Paderborn / Verkehrsverein Paderborn e.V.

<http://www.paderborn.de/>

Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Der knapp sieben Kilometer lange Drei-Seen-Weg macht Sie mit dem Habichtsee, dem Waldsee und den Talleseen am Rand der Senne im Nordosten von Paderborn bekannt.

Der Drei-Seen-Weg macht mit drei ruhigen Seen am Rand der Senne im Nordosten Paderborns bekannt: dem Habichtsee, dem Waldsee und den nur durch einen schmalen Landstreifen getrennten Talleseen.

Alle sind "Menschenwerk", entstanden durch Sandabbau, was allerdings kaum erkennbar ist. Heute dienen die Seen der Erholung: Man sonnt sich am Sandstrand des Habichtsees, pflegt am Waldsee das Campingleben oder spaziert, oft mit Hund, um die Talleseen.



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/GpwBd>

Quelle: destination.one

ID: t_100233666

Zuletzt geändert am 18.03.2024, 10:33

Merkmale:

Informationen

Familienfreundlich, Rundweg

Startpunkt:

Habichtsee am Habichtsweg in Paderborn-Schloß Neuhaus

Zielpunkt:

Habichtsee am Habichtsweg

Wegbeschreibung:

1. Etappe: Habichtsee – Talleseen: 3,6 km

Vom Habichtsweg aus wandern wir zunächst auf dem parallel der Straße verlaufenden Uferweg am See entlang, halten uns am Ende des Sees rechts und steuern auf den Sandstrand zu. Nach einem kurzen Anstieg führt links ein Wanderweg in den Kiefernwald hinein, der leicht an der Schranke und einem Schild, das auf den Truppenübungsplatz hinweist, zu erkennen ist (Achtung: Hier könnte der Eindruck entstehen, dass dieser Weg für Wanderer gesperrt ist. Dies ist jedoch definitiv nicht der Fall: Auf dem Schild ist deutlich ein blaues Schild "Fußgänger erlaubt" zu sehen.). Dieser leitet uns relativ gradlinig durch den Wald. Die leider meist verblasste Markierung "blauer Punkt auf weißem Grund" kann uns nicht nur hier, sondern während der gesamten Wanderung zur Orientierung dienen.

Wir folgen dem Weg durch den Kiefernwald und ignorieren die seitlich abzweigenden Wege, bis sich links von uns eine Pferdekoppel befindet. Dort kommen wir an eine Gabelung, wo wir uns rechts halten, also auf dem für Fußgänger erlaubten Weg weiterwandern. Vor dem mit grünem Sichtschutz versehenen Zaun der britischen Athlone-Kaserne biegen wir rechts ab und gehen am Zaun entlang weiter. Nach knapp 200 Metern erreichen wir die Husarenstraße, überqueren sie und steuern in die Einfahrt des Campingplatzes "Am Waldsee" hinein. Wir halten uns geradeaus, gehen an der Gaststätte des Campingplatzes vorbei und erreichen, nachdem wir an den Sichtschutzzäunen vorbei gegangen sind, das Ufer des Waldsees. Wir wenden uns nach rechts und gehen am Seeufer um den See herum. Auf der gegenüberliegenden Seite wechseln wir bei einer rot-weißen Schranke vom Uferweg auf den asphaltierten Wirtschaftsweg.

Auf der Höhe eines Fachwerkhauses endet der Asphalt; wir biegen rechts ab. Nach 90 Metern, am Ende des kleinen Waldstücks, beschreibt unser Weg eine Linkskurve. Wir kommen an Pferdekoppeln vorbei und treffen auf einen asphaltierten Weg, wo wir rechts abbiegen. Die Hatzfelder Straße überqueren wir und gehen geradeaus in den Pfad hinein, der an der Kleingartenanlage entlang führt. Kurz vor Ende des Pfades, der bei den Talleseen auf den Schattenweg trifft, steht das Metternich-Denkmal, das an den bei der Jagd tödlich verunglückten Grafen von Wolff-Metternich erinnert. Den Schattenweg gehen wir nach rechts weiter.

2. Etappe: Talleseen – Habichtsee: 3,1 km

Linker Hand liegen die Talleseen. Wir folgen gradlinig dem recht breiten Fuß- und Radweg (Schattenweg). Rund 100 m vor der Leitplanken-Absperrung, zwischen den Telefonmasten Nr. 13 und 12, biegen wir rechts in einen Fußweg ab, der in den Wald hineinführt. Auf diesem durchqueren wir, nur wenige Meter vom Waldrand entfernt, den Wald und treffen auf den asphaltierten Westfalenweg. Wir gehen links und biegen an der Trakehnerstraße rechts ab. Nach etwa 200 Metern überqueren wir die Hatzfelder Straße und setzen unsere Tour auf der Trakehnerstraße fort. An den beiden folgenden Wegkreuzungen (Ziethenweg und Dietrichstraße) halten wir uns geradeaus. An der dritten Kreuzung (Trakehnerstraße/Marschallteich) biegen wir vor einem Hundeübungsplatz links ab. Den Kürassierweg wandern wir nach rechts weiter. Wir erreichen die Husarenstraße, überqueren diese, gehen nach links weiter und biegen nach 40 Metern rechts in den Waldweg ein. Kurz danach kommen wir an einem Spiel- und einem Bolzplatz vorbei und haben nach wenigen Minuten den Habichtsee und damit unseren Ausgangspunkt erreicht.

Sicherheitshinweise:

Das Baden und Schwimmen im Habichtsee und in den anderen Seen ist offiziell verboten!

Der Drei-Seen-Weg verläuft zwischen Habichtsee und Waldsee auf einem Gebiet, welches zum unter britischer Hoheit stehenden Truppenübungsplatz Senne gehört. Die Briten haben vor einigen Jahren dieses Teilstück als "Senne-Wanderweg" beschildert - was häufig zu Irritationen führt - und einen ziemlichen "Schilderwald" aufgestellt, damit niemand in die - durch Verkehrsschilder als gesperrt gekennzeichneten - Abzweigungen hineingeht. Lassen Sie sich durch diese zahlreichen Schilder bitte nicht irritieren!

Ausrüstung:

Da die Wanderung überwiegend auf unasphaltierten Wegen verläuft, sind feste Schuhe ratsam.

Anfahrt:

Über die Bundesstraße B 1 neu bis zur Ausfahrt Paderborn-Schloß Neuhaus. Von dort den Wegweisern Richtung Gewerbegebiet An der Talle folgen. Auf der Marienloher Straße bis zur ersten Ampel fahren, dort links auf die Mastbruchstraße abbiegen. Nach rund 2,3 Kilometern rechts in den Habichtsweg einbiegen.

Parken:

Im Habichtsweg stehen Parkmöglichkeiten zur Verfügung (Zieladresse für das Navi: Habichtsweg 25, 33104 Paderborn).

Öffentliche Verkehrsmittel:

Die Stadtbus-Linie 5 (PaderSprinter) verkehrt zwischen Paderborn und Mastbruch, die Zielhaltestelle ist "Habichtsweg". Weitere Informationen zur Anreise mit dem Stadtbus gibt es unter www.padersprinter.de oder telefonisch unter 05251 6997222.

Literatur:

Taschenbuch "**Heimatwandern - Halbtages-Wanderungen im Paderborner Land, Eggegebirge und südlichen Teutoburger Wald**" mit 20 interessanten Rundtouren durch die heimische Region (240 Seiten). Erhältlich zum Preis von 15,80 Euro bei der Tourist Information Paderborn, im Buchhandel (ISBN: 978-3-9824645-0-3) sowie - versandkostenfrei - beim HEFT-Zeitschriftenverlag (Tel. 05251 62624).

Taschenbuch "**Die schönsten Halbtages-Wanderungen im Paderborner Land und Eggegebirge**" mit 20 interessanten Rundtouren durch die heimische Region (220 Seiten). Erhältlich zum Preis von 12,95 Euro bei der Tourist Information Paderborn, im Buchhandel (ISBN: 978-3-9809507-8-7) sowie - versandkostenfrei - beim HEFT-Zeitschriftenverlag (Tel. 05251 62624).

Karte/Karten:

Stadtplan Paderborn, erhältlich in der Tourist Information Paderborn.

Weitere Infos / Links:

Tourist Information Paderborn

Königsplatz 10

33098 Paderborn

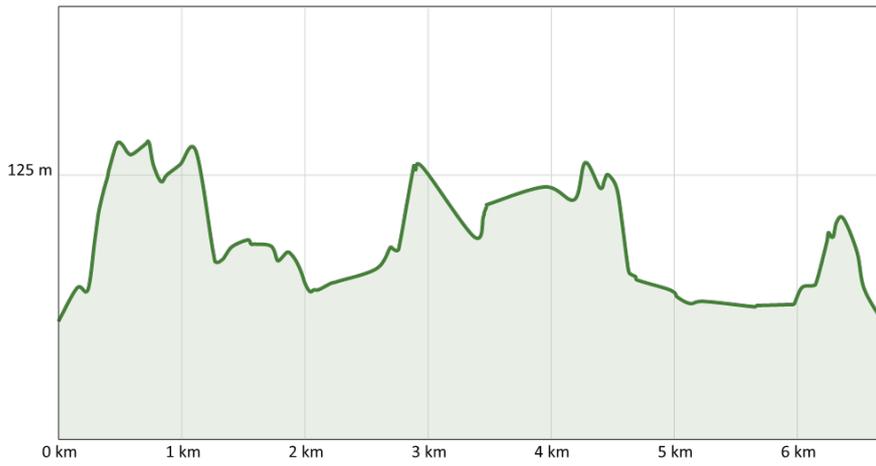
Tel. 05251 8812980

tourist-info@paderborn.de

www.paderborn.de

www.facebook.com/paderborn.tourismus

www.paderborn.de/wandern



Waldsee - im Hintergrund der Campingplatz - © Karl Heinz Schäfer, Tourist Information Paderborn / Verkehrsverein Paderborn e.V.



Fußgänger und Wanderer erlaubt! - © Karl Heinz Schäfer, Tourist Information Paderborn / Verkehrsverein Paderborn e.V.



Waldsee - von Westen - © Karl Heinz Schäfer, Tourist Information Paderborn / Verkehrsverein Paderborn e.V.



Tallesee - © Tourist Information Paderborn, Karl Heinz Schäfer

